

02.07.2014 - 10:06 Uhr

Offener Brief an Bundesrätin Doris Leuthard: Die Schweiz braucht eine echte Elektromobilitätspolitik

Bern (ots) -

Der Verband Swiss eMobility fordert in einem offenen Brief Bundesrätin Doris Leuthard dazu auf, ein klares Bekenntnis zum Elektroauto abzugeben. Der von Vertretern aus Wirtschaft, Forschung und Politik unterzeichnete offene Brief fordert eine Prüfung der bundeseitigen Förderung der Elektromobilität und bei der Ausarbeitung des Masterplans Elektromobilität den Aufbau eines landesweiten Schnellladenetzes zu verankern.

Nachdem sich in den vergangenen Jahren die Elektromobilität immer stärker im Markt etabliert hat, liegt es nun bei der Politik, den ordnungspolitischen Rahmen für eine beschleunigten Marktentwicklung einer nachhaltigen und nutzerfreundlichen Elektromobilität in der Schweiz zu schaffen.

Die Unterzeichner legen dem Bund in ihrem Schreiben nahe, jene privaten Initiativen stärker zu fördern, welche helfen, das Elektroauto als emissionsarme Alternative zum Verbrennungsauto attraktiver zu machen. Zu den genannten privaten Initiativen gehört beispielsweise das Projekt EVite, welches rein privat finanziert den Aufbau eines schweizweiten Netzes an Schnellladesäulen vorantreibt.

Das Schreiben wurde von Vertretern aus Wirtschaft, Forschung und Politik unterzeichnet. Zu den Erstunterzeichnern zählen Mitglieder des Vorstandes von Swiss eMobility sowie Vertreter aus der nationalen Politik. Die breite Unterstützung zeigt, wie wichtig das Engagement des Bundes ist und wie sehr ein Engagement auch bei der Ausarbeitung des Masterplans Elektromobilität von Nöten ist.

Der offene Brief kann auf der Website des Verbandes Swiss eMobility eingesehen und von allen interessierten Personen unterzeichnet werden.

Kontakt:

Dr. Jörg Beckmann, Geschäftsführer von Swiss eMobility
Tel.: +41 79 619 79 80, E-Mail: joerg.beckmann@tcs.ch

Christina Haas, Verantwortliche Kommunikation & PR von Swiss eMobility, Tel.: +41 79 194 37 26, E-Mail: christina.haas@tcs.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056357/100758525> abgerufen werden.